



MITTEILUNGEN DER GESELLSCHAFT

The New (XVIII) International Congress of Zoology

First Announcement

The date of the New Congress has been set for 4–9 September 2000 and the venue will be the Faculty of Philosophy, at the University of Athens, Greece (under the auspices of the Hellenic Society of Zoology).

In order to reverse the present trend of fragmentation of Zoology and the crisis in the professional zoological education which became rampant after the suspension of the congresses in 1972, we have decided to dedicate this first renewed congress mainly to a number of integrative symposia and general discussions. We call upon you to participate!

Please inform us at the latest the end of September 1998 of your intention to participate and/or receive further information contained in our First Circular, contacting Dr. ROSA POLYMENI, University of Athens, Department of Biology, Section of Zoology and Marine Biology, 15784, Athens, Greece., Tel. 30.1.7264364, Fax 30.1.7284604, e-mail: rpolyme@biology.db.uoa.gr

The text of the First Circular can be accessed and copied also from our home page at http://www.york.biosis.org/zrdocs/new_icz.

Buchbesprechung

KLÖs, H.-G.: **Freundschaft mit Tieren**. Der Altdirektor des Zoologischen Gartens Berlin erzählt. Berlin: Edition q 1997. 347 S., 135 Fotos. DM 39,80. ISBN 3-86125-331-8

In zahlreichen Werken hat HANS-GEORG KLÖs bezeugt, daß er ernste Sachverhalte mit lockerer Feder darzustellen vermag. Diese Fähigkeit macht auch das neue Werk zu einem interessanten, fröhlich lesbaren Buch. KLÖs gibt einen interessanten Einblick in seine Hilfsdienste als Schüler im Zoo Wuppertal, von seiner Tätigkeit als Student im Zirkus und seiner ersten Bewährung im Zoo Osnabrück. 1956 wurde ihm die verantwortungsvolle Aufgabe des Aufbaues und Ausbaues des Berliner Zoos anvertraut. Mit Schwung setzte er sich das Ziel, die Bebauung modern zu gestalten und einen vielfältigen Tierbestand zu gewinnen. Dazu waren Beziehungen weltweit aufzubauen. Reisen in unterschiedliche Gebiete waren geboten. Mit Unterstützung seiner Frau URSULA, die genaue Tagebücher führte, gelang es den Berliner Tierbestand einmalig auszubauen. Erlebnisse bei den weltweiten Reisen mit Tieren und Menschen gestatten eine bunte Schilderung, auch von der Geschichte und den Eigenarten der Länder sowie dem Leben der Tierarten in ihnen. Diese Vielseitigkeit macht das Lesen dieses Buches zu einer besonderen Freude.

W. HERRE, Kiel

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mammalian Biology \(früher Zeitschrift für Säugetierkunde\)](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [63](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Buchbesprechung 128](#)